

Infektionsschutzkonzept

zur Durchführung des 5. Geraer Höhlenfestlaufes und des integrierten Höhlis Eltern-Kind-Lauf am 3.10.2020 an der Pandorfhalle Gera

Die Veranstaltung besteht aus folgenden Teilen:

1. Höhlis Eltern-Kind-Lauf

Ein Lauf für Vorschulkinder, zusammen mit Ihren Eltern oder Großeltern, über einen Hürdenparcours auf der Straße von den Prinzenhäusern zum Scaterpark.

Diesen Teil der Veranstaltung organisiert neben dem Post SV Gera e.V. die Geraer Sportjugend.

2. Laufveranstaltung über die Strecken von 2,5 km, 5 km und 12 km durch den Geraer Hofwiesenpark und den Geraer Stadtwald, sowie einer Walking-Strecke über 8 km durch den Geraer Stadtwald. Die beiden kurzen Strecken führen über einen Flachkurs, zum großen Teil durch den Hofwiesenpark. Die 12 km und die Walkingstrecke durch den Stadtwald mit Höhenunterschieden von bis zum 130 m.

Die Läufe werden von der Abteilung Ausdauerlauf des Post SV Gera organisiert.

Beide Teile der Veranstaltung werden organisatorisch zusammengefasst im Org.-Team Höhlenfestlauf unter dem Dach des Post SV Gera e.V.

Teamleiter: Dieter Müller, 07551 Gera, Dr.-Donath-Straße 17, Tel. 0365-7117571

Grundsätze

- Priorität hat die Gesundheit aller Sportlerinnen und Sportler, der Vorschulkinder, sowie der Ehrenamtlich in die Laufveranstaltung eingebundenen Personen. Deshalb ist bei der Durchführung der Laufwettbewerbe und an den Hindernis-Parcours der Vorschulkinder die Anzahl auf ein Minimum reduzieren. Da die Veranstaltung im öffentlichen Raum stattfindet werden die eingesetzten Ordner vor Beginn der Veranstaltung geschult.
- Die jeweils aktuellen thüringischen Verordnungen des Landes Thüringen und der Stadt Gera bilden die Grundlage dieses Konzepts.
- Die Leitlinien des DOSB und das Konzept zur Organisation und Durchführung von Leichtathletik-Veranstaltungen beim DLV bilden den Rahmen für die Durchführung der Veranstaltung.
- Die Vorgaben des Gesundheitsamtes der Stadt Gera zum Mindestabstand, Hygienevorschriften sind Bestandteil des Konzepts und entsprechend integriert.
- Das Infektionsschutz- und Hygienekonzept des Eigentümers der Pandorfhalle, der Elstertal-Infraprojekt GmbH vom 02.09.20, wurde Bestandteil dieses Konzepts.
- Das Infektionsschutz- und Hygienekonzept der Pandorfhalle ist am Eingang ausgehängt.

Allgemeines

- Bei der Veranstaltung am 3.10.2020 werden maximal 200 Teilnehmer zu den Laufwettbewerben erwartet. Dazu kommen 50 Helfer.
- Vor dem Start der Veranstaltung ist ein Mindestabstand von 1,50 m durch alle Teilnehmer und Helfer einzuhalten.

Mindestabstand bedeutet:

Außerhalb des Laufwettbewerbes ist, wann immer es möglich ist, der Mindestabstand von 1,50 m zwischen zwei Personen einzuhalten. Dies gilt insbesondere bei Start und Ziel sowie in allen Veranstaltungsbereichen, in denen es zu Wartezeiten, bzw. Schlangenbildung kommen kann, u.a. bei der Startunterlagenausgabe. Dort werden entsprechende

Markierungen angebracht. Körperkontakt, insbesondere Händeschütteln oder Umarmen, ist zu vermeiden.

- Beim Zutritt zur Panndorfhalle und beim Verlassen sind die Hände zu desinfizieren.
- Beim Zutritt zur Halle ist Nasen- und Mundschutz zu tragen.
- Der Zutritt zur Veranstaltung und der Anmeldung in der Panndorfhalle wird ausschließlich Personen gewährt, die innerhalb der letzten 14 Tage weder Symptome einer Covid 19 Erkrankung aufgewiesen haben noch Kontakt zu einer noch nicht wieder Genesenen, an COVID 19 erkrankten Person, hatten oder die typischen Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten, sowie Halsschmerzen, aufweisen. Zur Nachweisführung hat jeder Teilnehmer/in und jeder Helfer/in vor Betreten der Panndorfhalle (auf der Brücke) das Formblatt „Persönliche Erklärung“ auszufüllen und unterschrieben mit folgenden Angaben im Meldebüro in der Panndorfhalle abzugeben.
 - o Name, Vorname und Anschrift der Person, sowie Verein
 - o Datum, sowie Beginn und voraussichtliches Ende des Aufenthaltes im Bereich der Veranstaltung
 - o Telefonnummer oder E-Mail-Adresse

Der Zutritt zur Panndorfhalle erfolgt über die Brücke am Haupteingang. Im Einbahnsystem wird die Halle über den unteren Eingang verlassen.

Auf der Brücke werden Spender für die Desinfektion der Hände bereitgestellt und Masken für vergessliche Zeitgenossen.

- Der Veranstalter stellt ausschließlich zum Zwecke der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Polizeibehörde die Daten aller beteiligten Personen aus dem Formblatt „Persönliche Erklärung“ im Rahmen des Infektionsschutzkonzeptes zusammen. Die Erhebung dieser personenbezogenen Daten erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 (b) bzw. (f) DS-GVO zur Einhaltung bundes- und landesweiten Regelungen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus. Soweit davon Gesundheitsdaten betroffen sind, erfolgt die Verarbeitung im öffentlichen Interesse im Bereich Gesundheit gem. Art. 9 Abs. 2 (i).
- Nur die Personen, die das Formblatt abgeben und sich damit anmelden, dürfen die Panndorfhalle betreten.
- Die Daten werden vom Veranstalter vier Wochen nach Aufhebung gelöscht.
- Zuschauern kann die Anwesenheit im Start- Zielbereich nicht verwehrt werden. Durch den Veranstaltungssprecher wird aber permanent auf die Sicherheitsabstände hingewiesen.

Hygiene

- Die ehrenamtlichen Helfer haben in der Halle und bei Höhlis Eltern-Kind-Lauf Mund-/Nasenschutz zu tragen.
- Für die Panndorfhalle gilt das Infektionsschutzkonzept der Elstertal Infraprojekt GmbH vom 02.09.2020.
- In der Pandorfhalle werden ausreichend Desinfektionsmittel bereitgestellt. Die Desinfektion der Hände beim Betreten der Halle ist obligatorisch, genauso wie das Tragen von Mund-/Nasenschutz.
- Vor der Benutzung der sanitären Anlagen in der Halle sind die Hände zu desinfizieren. Nach der Benutzung sind die Hände gründlich zu waschen, mit den bereitgestellten Papiertüchern zu trocknen und erneut zu desinfizieren. In den Toiletten werden Hinweise auf gründliches Hände waschen und desinfizieren angebracht.
- Umkleidemöglichkeiten werden nicht angeboten, Duschen können nicht genutzt werden.
- Dieses Infektionsschutzkonzept wird am Eingang der Panndorfhalle ausgehängt.

- Eine grundsätzliche Pflicht zum Tragen einer Mund/Nasen-Bedeckung besteht außerhalb der Pannдорfhalle nicht. Es wird jedoch empfohlen im Bereich Start und Ziel und im Bereich Höhlis Eltern-Kind-Lauf den Mund/Nasen-Schutz zu tragen.
- Hygienebeauftragter und verantwortliche Person zur Beratung, Umsetzung und Überwachung der Abläufe ist für die Laufveranstaltung

Herr Dr. med. Detlef Ebert.
Dr.-Friedrich-Wolf Str. 3
07545 Gera
Tel. 0365 8 00 11 50

für Höhlis Eltern-Kind-Lauf

Frau Claudia Pittelkow
Platz der Republik 11
07545 Gera
Tel. 0176-83238885

Laufwettbewerbe

- Beim Start wird die Einhaltung des Mindestabstandes gewährleistet durch den Start in 3-er Blöcken (die Start-Ziel Matte zur Erfassung der Daten ist 3,60 m breit). Bei der Breite der Start/Ziel Matte wird der Mindestabstand von 1,5 m gesichert.
- Der folgende 3-er Block, aufgestellt im Abstand von 1,50 m wird 10 sec. später gestartet usw. Bei der Einordnung in die Blöcke werden die Teilnehmer gebeten sich nach den Bestzeiten aus den Vorjahren aufzustellen. Damit wird vermieden, dass es in der Startphase zu vielen Überholvorgängen kommt. Ordner sichern in diesem Bereich die Abstandsregeln.
- Nach dem Zieleinlauf sind die Abstandsregeln wieder einzuhalten.
- Die Anmeldung zu den Laufwettbewerben erfolgt Online. Nachmeldungen sind im Meldebüro in der aufzustellen bis 30 Min. vor dem jeweiligen Start möglich. Hier ist Mund/Nasen-Schutz zu tragen und die Abstandsregeln einzuhalten. Bei der Anmeldung und Ausgabe der Startnummern ist die „Persönliche Erklärung“ zu hinterlegen.
- Die Anmeldung erfolgt im Einbahnsystem. Eingang über die Brücke zum Anmelde-Tresen, Ausgang über die untere Ebene (Hallenebene). Abstandsmarkierungen werden angebracht.
- Ordner kontrollieren die Einhaltung der Regeln, der Veranstaltungssprecher weist auf die Regeln hin.
- Sportler, die nicht unmittelbar zur Anmeldung kommen, werden gebeten die Halle nicht zu betreten und außerhalb den Mindestabstand einzuhalten. Vom Sprecher am Start und Ziel wird permanent auf die Einhaltung der Regeln hingewiesen. Aushänge vor und in der Panndorfhalle informieren über das Infektionsschutzkonzept.
- Getränkeversorgung / Verpflegung an der Strecke und Start/Ziel werden als „Self-Service“ für die Sportler/innen angeboten.
- Die Siegerehrung wird auf der Treppe zum Eingang (Brücke) der Panndorfhalle durch Einzelauftritt der besten drei Sportler durchgeführt. Die Urkunde und der Siegerpokal für die Sieger über 12 und 5 km werden überreicht. Die Platzierten können ihre Urkunden über die Internetseite ausdrucken.

Höhlis Eltern-Kind-Lauf

- Die Eltern/Großeltern der teilnehmenden Vorschulkinder müssen sich im Meldebüro mit dem Formblatt „Persönliche Erklärung“ anmelden. Zum Nachweis der Registrierung erhalten die Eltern/Großeltern eine Startkarte, die von den Aufsichtsführenden des Eltern-Kind-Laufes kontrolliert werden.

- Die Vorschulkinder, in Begleitung Ihrer Eltern oder Großeltern, können den Parcours im Einbahnstraßen-System auf der Straße zum Scaterpark nutzen.
- Der Parcours und die Bewegungsspiele werden so gestaltet, dass ein Mindestabstand eingehalten werden kann.
- Handkontaktflächen werden bei der Gestaltung des Bewegungsparcours möglichst vermieden.
- Die Eltern/Großeltern werden gebeten auf die Abstandsregeln zu achten.

Gera, 14.09.2020

Dieter Müller
Post SV Gera
Teamleiter Höhlenfestlauf